

Christopher Vogt, MdL
Vorsitzender

Anita Klahn, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Oliver Kumbartzky, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 173/ 2018
Kiel, Mittwoch, 30. Mai 2018

Gesundheit/Rauchverbot in Autos

Dennys Bornhöft: Bei Kindeswohlgefährdung darf der Staat nicht weggucken

Anlässlich der Diskussionen um die Einführung eines Rauchverbots im Auto, wenn Kinder mitfahren, erklärt der gesundheitspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dennys Bornhöft**:

„Wer im Auto im Beisein seiner Kinder raucht, der setzt sie vorsätzlich Gesundheitsgefahren aus, denen sie sich kaum entziehen können. Das widerspricht dem liberalen Grundsatz, dass man seinen Mitmenschen nicht schaden darf.

Bei Kindern besteht eine besondere Verantwortung der Eltern. Wenn sie diese nicht wahrnehmen und das Kindeswohl gefährden, darf der Staat nicht weggucken.“